Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 17 (1910)

Heft: 52

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ädagogilme Rlätter.

Vereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Monatsschrift".

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 30. Dez. 1910.

Nr. 52

17. Jahrgang.

Redaktionskommission:

ho. Rettor Keiser, Erziehungsrat, Bug, Präsident; die ho. Seminar-Direktoren Wilh. Schnyder distirch und Paul Diebolder, Rickenbach (Schwyz), herr Lehrer Jos. Müller, Gohau (St. Gallen) und herr Elemens Frei zum "Storchen", Einstebelu. Ginsendungen sind an letteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, Inserat-Austräge aber an ho. haasenstein & Bogler in Luzern.

Abonnement:

Ericheint wöcheutlich einmal und toftet jährlich Fr. 4.50 mit Bortogulage. Beftellungen bei ben Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshanblung Ginfiedeln.

Inhalt: Abschließend. — Achtung! — Wohin treiben wir? — Krankenkasse. — Literatur. — Injerate.

abschließend.

Mit heute geht die lette Rummer von 1910 an unfere w. Leferschaft. Das Inhaltsverzeichnis liegt bei, und es hat somit die Leferschaft Gelegenheit, bei ruhiger Ueberlegung den Gang dieses Jahrganges zu beurteilen. - Mangel und Luden wird jeder entdeden, Die find auch der Redaftion bekannt. Nun aber einen Augenblick ins Detail. — Der A. — er ift jung und kann auch die A. heißen — findet ju wenig Lehrproben, und mit der unwirschen Ronftatierung diefer Tatsache ist das Urteil gefällt und ist auch der Stab in feinen ev. ihren Augen über das Organ gebrochen. Denn Lehrproben machen ihm die Gediegenheit des Fachorganes aus. Er benutt zwar teine, weil er als Prattifer in methodicis seines Gludes Schmied felbft fein will. Er findet auch in unserem gegnerischen Organe als solchem nicht mehr Lehrproben als in unserem Organe, aber er fritisiert doch dasselbe, das er natürlich auch abonniert hat, viel weniger als das unserige. Warum bas? Es ift eben zeitgemäßer und weniger gefährlich, die Frucht von